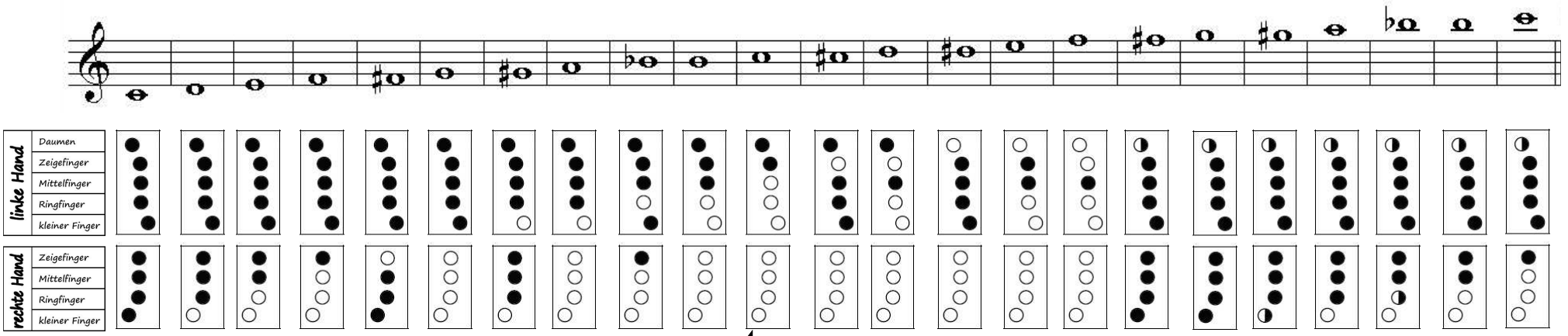
Tupian

●	geschlossenes Griffloch
○	offenes Griffloch
◑	halb offenes Griffloch

Chalumeau in Tupian Griffweise:

C überblasbar ohne Doppellöcher (CU)



Hier beginnt bereits vor der Überblaslage die 2. Oktave.

Um in die Überblaslage zu kommen, spielt man anfangs am besten den allertiefsten Ton (hier das C), und öffnet dann, während man den Ton hält, das Daumenloch halb – und den Ansatz dabei gut kontrollieren!
Wichtig: die Überblaslage führt Sie NICHT in die 2. Oktave, sondern in die Duodezime, hier das g.

Auf Grund der höheren Dynamik kann man in der Überblaslage das Loch halb abdecken. Es bedarf ein wenig Übung, diesen Ton sauber zu spielen!

Für das hohe fis müssen Sie vom hohen g aus den Ansatz „fallen lassen", d.h. den Mundboden weit absenken und damit das g um einen halben Ton tiefer klingen lassen.

Copyright by Tupian®, Dieselstr. 6, 65520 Bad Camberg, Deutschland

10/2011